



Ausgangslage

Gemäss dem Konzept Vorlehre steht den Lernenden ein Ausbildungscoaching zur Verfügung. Mit dem Coaching werden die Lernenden begleitet, unterstützt und gefördert. Die Coaches arbeiten dabei methodisch auf der Grundlage des lösungsorientierten Coachings.

Rahmenbedingungen

- Das Coaching wird im Stundenplan abgebildet und findet innerhalb der 1 ½ Tage Unterricht der Vorlehre statt.
- Das Coaching dauert eine Lektion.
- Die Schulleitung erstellt den Stundenplan und setzt die Coaches ein.
- Die Coaches verfügen über die FiB- oder eine ähnliche Ausbildung oder sie haben die Bereitschaft zum Besuch einer entsprechenden Weiterbildung.
- Die Coaches führen Statistik über das Coaching.
- Lernende führen ein Kontaktheft mit Angaben zu Datum, Zeit, Zielen, Standortbestimmung etc.
- Das Coaching wird der ganzen Klasse anlässlich mind. einer Inputveranstaltung vorgestellt.
- Arbeitsformen sind Standortbestimmung für alle, Gruppen-Coaching sowie Einzel-Coaching.

Ziele des Coachings

- Die Lernenden können eigenverantwortlich handeln.
- Sie können eigene Erfahrungen als Ressourcen nutzen.
- Sie können Handlungsoptionen umsetzen.
- Sie können ihr Lernen strukturieren.
- Sie können eine für sie adäquate Lerntechnik anwenden.

Haltung

- Wir ermächtigen die Lernenden, eigene Lösungen zu finden.
- Wir sind uns unserer Rolle als Coach bewusst.
- Wir reflektieren unsere Haltung und unser Tun.
- Wir interessieren uns für die Lebenswelt der Lernenden.

Arbeitsweise

- Wir arbeiten nach dem Ansatz des lösungsorientierten Coachings.
- Wir führen im Schuljahr mindestens zwei Inputveranstaltungen für die ganze Klasse, mindestens ein obligatorisches Einzelgespräch sowie bedarfsgerechte freiwillige Einzelgespräche durch.
- Wir führen weitere Inputveranstaltungen durch, falls keine Einzelgespräche stattfinden.
- Wir führen die Gespräche strukturiert durch.
- Wir holen Ende Semester bei den Lernenden ein Feedback zum Coaching ein.
- Wir verweisen Lernende mit Anliegen ausserhalb des Ausbildungscoachings an externe Fachstellen.
- Wir führen die Coachings vertraulich und geben Informationen nur mit Einwilligung der Lernenden weiter.

Mögliche Ablaufstruktur

- Begrüssung, Befindlichkeit
- Haltung und Arbeitsweise (Kontrakt)
- Rückblick: Massnahmen, Ziele, Besonderes...
- Anliegen, Wünsche, Thema
- Gespräch > Lösungserarbeitung
- Abmachungen: Ziele, nächstes Gespräch etc.

Mögliche Methoden

- «Keyword-Fishing»
- Stichwörter auf Zettel schreiben lassen
- eine Skizze, ein Bild anfertigen lassen
- Wünsch-dir-was-Spiel
- Rollenspiel
- Perspektivenwechsel
- Ortswechsel
- Geh-Coaching
- sowie andere passende Methoden

Verantwortung

Die Verantwortung für die Umsetzung des Konzepts liegt bei den Coaches und bei der Schulleitung.

Evaluation

Das Konzept wird regelmässig evaluiert und bei Bedarf angepasst.